

Internationales Jugend-Workcamp – Naturschutzmaßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel

Medebach, Hallenberg, Winterberg

Stichworte:

Klima Umwelt

Hauptverantwortlich:

Medebach

Sonstige Beteiligte:

LEADER-Region Hochsauerland

Kurzprofil:

Stadt Medebach

Regierungsbezirk Arnsberg

Einwohner: 8.000 (IT.NRW, 31.12.2019)

Fläche: 126,05 km²

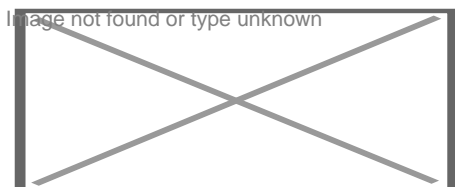
Anlass:

Klimawandel und Demographie

Ziel:

Ziel des Projekts ist die Verbesserung des Umwelt- und Naturschutzes sowie die Förderung einer internationalen Vernetzung.

Umsetzung:



Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l'économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert. Das Programm zielt darauf ab, eine eigenständige und nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zudem werden Maßnahmen und Kooperationen gefördert, die zu einer Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und Lebensqualität führen. Bürgerinnen und Bürger werden aktiv in die Gestaltung eingebunden.

Auf Grundlage des Förderprogramms LEADER haben sich die Kommunen Brilon, Hallenberg, Marsberg, Medebach, Olsberg und Winterberg zur LEADER-Region Hochsauerland zu einem Verein zusammenschlossen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit gemeinsam eine Regionale Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet. In diesem Zusammenhang ist u.a. das Projekt „INTERNATIONALES JUGEND-WORKCAMP – Naturschutzmaßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“ entstanden.

Im Jahr 2018 wurde das Projekt von der Stadt Medebach als Projektträger beantragt und anschließend von der Lokalen Arbeitsgruppe LAG der LEADER-Region Hochsauerland beschlossen. Im Rahmen der Durchführung reisten im Sommer 2019 15 Jugendliche aus verschiedenen Nationen ins Sauerland um sich drei Wochen lang ehrenamtlich an diversen Projekten des Internationalen Jugend-Workcamps zu beteiligen. Die Projekte wurden auf den Flächen der Städte Medebach, Winterberg und Hallenberg umgesetzt. Unter Betreuung und Anleitung von Experten beinhalteten sie u.a. die Bekämpfung von Schadorganismen (Borkenkäfer), den Schutz vor Wildschäden, die Aufforstung von Mischwald sowie die Pflege von Wanderwegen des Rothaarsteigs.

Mit Hilfe des Projekts konnte das Thema Umwelt- und Naturschutz wieder stärker in das Bewusstsein junger und älterer Menschen gerufen werden. Zudem konnte eine intensive Vernetzung erfolgen, aus der sogar Freundschaften entstanden sind. Das Projekt gilt als gutes Beispiel einer erfolgreichen internationalen Zusammenarbeit.

(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel der LEADER-Förderung.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2018

Kontakt:

Regionalverein LEADER-Region Hochsauerland e.V.

Marktplatz 6

59964 Medebach

Telefon: +49 29 82 / 90 84 17

Email: info@leader-hochsauerland.de

Links:

[LEADER-Projekt Internationales Jugend-Workcamp](#)

[News / Internationales Jugend-Workcamp](#)